

# September '11 **Barbinger Informationsblatt**

Herausgeber: Gemeinde Barbing · Kirchstraße 1 · 93092 Barbing  
Tel. 0 94 01/92 29-0 · Fax 0 94 01/8 03 95 · www.barbing.de

Einwohnerzahl: 5302



## Aus der Gemeinderatssitzung v. 6.9.11

Schon bei der Ortsbegehung der Gemeinderäte, die der Sitzung vom Dienstag, 6.9.11 vorausging, freute sich Bürgermeister Albert Höchstetter, dass der Einsatz des Bundestagsabgeordneten Peter Aumer letztlich dazu geführt habe, dass die Ortsumgehung Barbing, 15 Jahre nach ihrem Bau, nun endlich in den Besitz des Bundes und des Freistaates Bayern übergehen könne. Dies sei ein entscheidender Schritt für Barbing, denn bis dato ist die Ortsdurchfahrt von Barbing immer noch Bundesstraße und die Ortsumgehung, die täglich bis zu 30000 Fahrzeuge befördere, Eigentum der Kommune. Für ihn sei es einer der wichtigsten Beschlüsse in den letzten Jahren, betonte das Gemeindeoberhaupt und war sich sicher, dass man sich beim Tausch mit Bund und Freistaat einig werde und einer Anbindung an die „zukünftige“ Bundesstraße im Osten von Barbing nichts mehr im Wege stehe. Einvernehmlich stimmten die Gemeinderäte der Umstufung der Ortsumgehung Barbing sowie der Ortsdurchfahrt Barbing zu, die zukünftig zusammen mit der Neutraublinger Straße Gemeindeverbindungsstraßen werden.



Bevor der Gemeinderat einstimmig die Anpassung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung für Barbing, Sarching sowie der Ortsteile zustimmte, informierte Erwin Wirth von der Ingenieurgesellschaft EBB die Gemeinderäte in Kurzfassung über die vom Gesetzgeber geforderte Globalberechnung, die Kommunen verpflichtet, die Einrichtungen, wie Abwasser – und Wasserversorgung kostendeckend zu führen. Mit der Beauftragung der Globalberechnung kam die Gemeinde der Forderung der Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt nach, das Kostendeckungsprinzip einzuhalten. Der Grundgedanke der Globalkalkulation sei es, alle gegenwärtigen und künftigen Benutzer der Ent-

wässerungseinrichtungen gleichmäßig zu belasten, so Wirth, der zudem feststellte, dass der Anteil des Niederschlagswassers bei 3,5 Prozent liege und deshalb keine gesplitteten Abwassergebühren für Niederschlags- und Schmutzwasser eingeführt werden müssen. Bürgermeister Albert Höchstetter informierte zudem, dass im vergangenen Jahr die Generalsanierung der kompletten Entwässerungsanlage Barbings abgeschlossen werden konnte. Hierfür investierte die Gemeinde rund eine Million Euro. Auch die frühere Verlegung des Pumpwerks sowie die steigenden Betriebskosten der Einrichtungen schlugen sich auf die Neuberechnungen nieder. Auf einstimmigen Beschluss stimmte der Gemeinderat mit Wirkung zum 1. Oktober einer Anpassung der Gebühren und Beiträge zur Entwässerung zu. Zukünftig ergeben sich für die Kanalgebühren von Barbing und Sarching je Kubikmeter 2,55 Euro (bisher 1,80 Euro). Der Herstellungsbeitrag je Quadratmeter Grundstücksfläche beläuft sich zukünftig auf 2,21 Euro (bisher 2,34 Euro) sowie der Herstellungsbeitrag je Quadratmeter Geschossfläche auf 16,30 Euro (bisher 15,79 Euro). In den Ortsteilen von Friesheim bis Eltheim werden ab Oktober 2,60 Euro (bisher 2,20 Euro), je Kubikmeter fällig. Der Herstellungsbeitrag je Quadratmeter, der sich bis dato auf 2,15 Euro Grundstücksfläche belief, entfalle, da die Ortsteile Friesheim bis Eltheim am Pumpwerk in Auburg angeschlossen sind und aufgrund der Vakuumverfahrensweise kein Niederschlagswasser dem Kanal zugeführt wird. Der Herstellungsbeitrag je Quadratmeter Geschossfläche beläuft sich in Zukunft auf 19,43 Euro (bisher 14,86 Euro). Aufgrund der Erneuerung der Wasserleitungen und der steigenden Betriebskosten muss auch die Wasserversorgung des Ortes Barbing neu angepasst werden. Je Kubikmeter Wasser fallen hier künftig 1,50 Euro (bisher 1,26 Euro) an. Der Herstellungsbeitrag je Quadratmeter Grundstücksfläche beläuft sich auf 78 Cent (bisher 1,50 Euro) und je Quadratmeter Geschossfläche auf 1,86 Euro (bisher 4,60 Euro). Da die Ortsteile Sarching bis Eltheim über den Wasserzweckverband Süd mit Wasser versorgt werden, sind Gebühren und Beiträge an diese zu entrichten.

Bis auf einen Tekturantrag zur Drehung eines Garagendaches, konnten die einzelnen Bauanträge, die der Gemeinderat auf der Tagesordnung hatte, einstimmig genehmigt werden.

# Wichtige Informationen in und um Barbing

**Das nächste Barbinger Informationsblatt erscheint voraussichtlich um den 28.10. (Nr. 10/11)**

Annahmeschluss Dienstag, 18.10. um 12 Uhr · Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

**Bereitschaft/Notfall - Bauhof Gemeinde Barbing Telefon 0160 97862416**

## 1 BABYSITTERINNEN GESUCHT!

Die Servicestelle für Familien des Landratsamtes Regensburg sucht für die BabysitterInnen-Vermittlung interessierte junge Leute oder erfahrene Familienfrauen, die sich mit einer Schulung auf diese Tätigkeit vorbereiten möchten. Schulungstermin: Freitag 21.10.11, 17.00-21.00 Uhr, Samstag: 22.10.11, 10.00-15.00 Uhr. Ort: Universität Regensburg im neuen Vielberth - Gebäude, Raum 0.15. Schulungskosten mit Skript: 15,- Euro. Anmeldung: Servicestelle für Familien, Frau Rogowsky, Tel. 0941/4009-358

## 2 HÖR- UND SPRACHTEST FÜR KINDER:

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“ **Termin: 27.10.2011.** Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstr. 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von Frau Vogel, Lehrerin am Institut für Hörgeschädigte in Straubing, durchgeführt. Durch versch. Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten. Die Beratung ist kostenlos! Um eine tel. Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941/4009-883.

## 3 BEHINDERTENBERATUNG DES GESUNDHEITSAMTES:

Für Personen mit psychischen Behinderungen, chronisch-organischen Erkrankungen, Körper-, Hör- und Sehbehinderungen, Sprachauffälligkeiten sowie geistigen Behinderungen und deren Angehörige findet im Rathaus Neutraubling jeweils Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr statt. Die Beratung ist vertraulich, sie steht jedermann offen und erfolgt kosten-

los. Auf Wunsch können Hausbesuche durchgeführt werden. **Termine: 13.10.11, 10.11.11, 08.12.11**

## 4 BROSCHÜREN

Die Broschüren Kirchplatz Barbing, Kindergarten St. Martin Barbing, Kindergarten Bruder Klaus Sarching, Johann Michael Sailer Schule und Dorferneuerung Friesheim sind für je 2 Euro im Meldeamt erhältlich. Ebenso erhalten sie die Gemeindechronik Eltheim für 12 Euro

## 5 ÖFFNUNGSZEITEN DES WERTSTOFFHOFES

Mittwoch 10-12 Uhr, Freitag 14-17 Uhr, Samstag 9-12 Uhr

## 6 RESTMÜLLTONNE:

04.10., 17.10., 31.10., 14.11.

## PAPIERTONNEN:

Gemeinde Barbing 11.10., 09.11., 08.12.  
für Sarching 31.10., 28.11.

## UMWELTMOBIL:

22.10., 09:00-12:00 Uhr, Bach, Wertstoffhof  
16.11., 10:30-11:30 Uhr, Mintraching, Wertstoffhof  
13:30-15:00 Uhr, Barbing, Rathausplatz

## ALTREIFEN:

Do., 10.11.

**7** Der Landkreis Regensburg wird für das Jahr 2012 wieder ein neues Unterkunftsverzeichnis (ähnlich Hotelbeschreibung Urlaubsprospekt) auflegen. Sollten Sie ihre Pension/Hotel/Gästezimmer auch darin veröffentlichen wollen, bitten wir um Abholung eines Antragsformulars in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 3.

**8** Die Gemeinde Barbing bittet um Einhaltung der Ruhezeiten bei Gartenarbeiten und an den Wertgutplätzen. Insbesondere der Einwurf von Glasflaschen in die Container ist von 20-07 Uhr sowie ganztätig an Sonn- und Feiertagen zu unterlassen!

## Apotheken-Notdienste

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt früh um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

30.09. Regenbogen Apotheke, Obertraubling	
01.10. Adler Apotheke, Neutraubling	
02.10. Apotheke im Globus, Neutraubling	
03.10. St. Michael, Köfering	
04.10. Engel-Apotheke, Barbing	
05.10. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling	
06.10. Moritz Apotheke, Neutraubling	
07.10. Schloß-Apotheke, Alteglofsheim	
08.10. Neue-Apotheke, Neutraubling	
09.10. Regenbogen-Apotheke	
10.10. Adler Apotheke	20.10. Apotheke im Globus
11.10. Apotheke im Globus	21.10. St. Michael-Apotheke
12.10. St. Michael-Apotheke	22.10. Engel-Apotheke
13.10. Engel-Apotheke	23.10. St.-Georgs-Apotheke
14.10. St.-Georgs-Apotheke	24.10. Moritz-Apotheke
15.10. Moritz-Apotheke	25.10. Schloß-Apotheke
16.10. Schloß-Apotheke	26.10. Neue-Apotheke
17.10. Neue-Apotheke	27.10. Regenbogen-Apotheke
18.10. Regenbogen-Apotheke	28.10. Adler Apotheke
19.10. Adler Apotheke	29.10. Apotheke im Globus



## Wir sind umgezogen!

Praxis für Podologie

**Röhrl**

Praxiszeiten und Tel. 09401/1084

Montag-Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Mo. und Do. 13.00 - 18.00 Uhr

medizinische  
**Fußpflege**  
Auch speziell für Diabetiker

Wenn gesundheitlich bedingt auch Hausbesuche  
**Stettiner Str. 3 (Kaufpark A2)**

[www.podologie-roehrl.de](http://www.podologie-roehrl.de)

## ! INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR SENIOREN:

### Film Café am Morgen für Senioren

Am 12.10.2011 wird der Film „Wasser für die Elefanten“ gezeigt.

Es handelt sich um ein mitreißendes, romantisches Drama.

Filmbeginn ist um 11 Uhr. Ab 10.30 Uhr gibt es Kaffee/Tee und Breze/Gebäck.

Preis: 6,50 Euro.

Wenn möglich, sollte einige Tage zuvor unter Tel. 0941/41625 reserviert werden

### Termine

**12.10.** Fahrt Senioren Barbing nach Neutraubling zur Besichtigung des Heimatmuseums. Abfahrt um 14.15 Uhr im Westen und beim Rathaus.

Anmeldungen bei Frau Berger, Tel. 2820 oder Frau Klier, Tel. 913002.

**28.10.** Stammtisch Aktive Senioren Illkofen/Auburg/Altach um 14.30 Uhr im Pfarrheim Illkofen.

**Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt gerne Frau Sperrl von der Gemeindeverwaltung entgegen. Tel. 09401/9229-10, Mail: [sperrl@barbing.de](mailto:sperrl@barbing.de)**

### Gemeinderäte auf Ortsbegehung

Im Herzen des neuen Wohngebietes Sarching Süd-Ost starteten die Gemeinderäte unter Leitung von Bürgermeister Albert Höchstetter ihre Ortsbegehung, ehe sie im Rathaus zur Gemeinderatssitzung tagten. Schöne und individuelle Häuser fanden die Gemeinderäte auf Grundstücksflächen zwischen 500 und 600 Quadratmeter. Bereits ein Viertel der 32 Parzellen ist bebaut. Vor allem habe sich der Großteil bei der Energieversorgung für Oberflächengeothermie entschieden sowie mit Photovoltaik- und Solaranlagen ergänzt. Ein optimaler Zustand und vor allem umweltpolitisch ganz entscheidend sei die Abwasserentsorgung und die Entwässerung des Regenwassers durch ein Versickerungssystem. Beim Kindergarten in Sarching angekommen, betonte der Bürgermeister, dass die Gemeinde die Betreuung der Kinder, angefangen von der Krabbelstube bis hin zum Kindergartenkind, als große Pflichtaufgabe sehe. Auch die Erhaltung dieses Standards sei zukünftig oberste Prämisse. Die Sicherheit sowie das kulturelle und sportliche Leben stehen in der Gemeinde ebenfalls hoch im Kurs, zumal es in jedem Ortsteil ein Haus der Vereine gebe. Dies alles sei aber auch nur deshalb möglich, lobte Bürgermeister Höchstetter, weil viel ehrenamtliches und privates Engagement dahinter stecken. Im Anschluss trafen sich die Gemeinderäte und Bürgermeister Albert Höchstetter im Gewer-

begebiet Sarching Feld. Einen weiteren Schritt in Richtung Zukunft wollen die Gemeindevertreter mit der Fertigstellung des Flächennutzungsplanes und der weiteren Erschließung des Gewerbegebietes Sarching Feld gehen. Die Nachfrage nach Gewerbeflächen sei ungebrochen, berichtete das Gemeindeoberhaupt. „Inzwischen ist die Hälfte des Gebietes erschlossen“, so der Rathauschef, der wissen ließ, dass bis auf zwei Grundstücke ansonsten alles veräußert wurde. Von den Gewerbetreibenden, die im vorigen Jahr Grundstücke gekauft haben, haben nun sieben begonnen, ihre Betriebe zu errichten. „Das ist nachhaltige Politik – Wohnen und Arbeiten nebeneinander“, so Höchstetter. Derzeit führe man für den vierten Abschnitt fünf konkrete Verhandlungen.



Die Nachfrage nach Gewerbeflächen sei ungebrochen, berichtete das Gemeindeoberhaupt, der wissen ließ, dass man in den nächsten Tagen mit dem Grundstückseigentümern der Resflächen in Verhandlungen treten werde um eine weitere Entwicklung zügig zulassen zu können. In absehbarer Zeit werde man sich auch mit der kompletten Fertigstellung der Erschließung befassen müssen, sobald die Kaufverträge unter Dach und Fach seien. Zudem sei es auch wichtig, dass der Flächennutzungsplan im nächsten Jahr fertig gestellt werden kann, denn eine Fortsetzung von weiteren Gewerbegebietsflächen könne es in Zukunft nur im Gewerbegebiet Unterheising-Rosenhof geben, da das Gewerbegebiet im Sarching Feld bald ausgelastet sei. Die Ortsbegehung endete an der Neutraublinger Straße, wo Bürgermeister Albert Höchstetter die Gemeinderäte informierte, dass nunmehr das Angebot des Bundes und des Freistaates Bayern vorliege, die Besitzverhältnisse der Ortsumgebung Barbing und der Bundesstraße 8 zu tauschen. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### STELLENMARKT

Ab sofort Haushaltshilfe für Arbeiten in der Küche, beim Bedienen und Putzen im Kreis Barbing gesucht.

**TEL. (01 71) 5 41 38 21**

## Schnelles Internet für Barbing

Der Internetprovider Genias Internet, der schon seit längerem Internetzugang per Funk (schnellewelle.de) im Raum Regensburg anbietet, installiert demnächst einen Verteiler am Rathaus in Barbing. Dadurch haben die Barbinger Internetnutzer einen direkten und schnellen Zugang zur schnellewelle.de. Mit dem Anschluss über den Verteiler in Barbing, können die Anwender eine Bandbreite von 20 bis 50 Mbit/s erreichen.



In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde Barbing durch Markterkundungsverfahren verschiedene Möglichkeiten zur besseren Breitbandversorgung der Großgemeinde ausgelotet. So konnte bereits im Jahre 2007 die Internet-Versorgungslücke in den Ortschaften Friesheim bis Eltheim mit der Firma Genias Internet geschlossen werden. Die Erfahrungen hierbei sind ausgezeichnet, denn nicht nur die gemeindliche Kläranlage in Auburg, sondern auch viele Bürger sind mit den Leistungen und dem Service des Regensburger Anbieters sehr zufrieden. Mit der Firma Genias steht nun auch den Barbingern ein weiterer Wettbewerber im Bereich des Internet-Angebotes zur Verfügung. Neben den bisherigen Angeboten von gewöhnlichem, leitungsgebundenen DSL, über die neue Funktechnologie LTE bis hin zu Glasfaserleitungen in den Gewerbeparks stehen den Bürgern der Gemeinde Barbing nun verschiedenste Möglichkeiten des Internetanschlusses zur Verfügung. Die von Genias Internet eingesetzten Geräte senden mit Bruchteilen der Leistung von Handymasten, Fernseh- oder Radiosendern. Selbst ein Handy sendet stärker. Das Equipment ist darauf spezialisiert mit wenig Energie zu senden, dafür aber umso besser hinzuhören. Um die Proportionen zu veranschaulichen, kann man die Strahlung mit der Schwerlastbegrenzung einer Brücke vergleichen. Wenn man den gesetzlichen Grenzwert in Deutschland mit einer Höchstbelastung von 10 Tonnen vergleicht, so liegt ein Mobiltelefon bei bis zu 4 Tonnen, eine flächendeckende Versorgung mit Richtfunk jedoch bei weniger als 1 Gramm, so Prof. Dr.-Ing. Matthias Wuschek vom EM-Institut in Regensburg. Weitere Informationen zur Fa. Genias finden Sie im Internet unter [www.schnellewelle.de](http://www.schnellewelle.de) (Tari-

fe und Technik). Informationen erhalten Sie auch unter Tel.: 0941 / 94 27 98 0.

## Umgestaltung des Spielplatzes in der Mintrachinger Straße

Ende August wurde durch die Bauhofmitarbeiter der Spielplatz in der Mintrachinger Straße umgestaltet. Auf einem Hügel wurde eine neue Kletter- und Spielanlage in „Ritterburg-Optik“ aufgestellt, weitere Spielgeräte wurden im Umfeld der Burg installiert. Abschließend wurde durch den Bauhof neuer Rasen angesät und Sitzgelegenheiten aufgestellt. Insgesamt wurden rund 19.000 Euro in die Erneuerung und Erweiterung der Spielgeräte für die Barbinger Kinder investiert. Der Spielplatz wurde durch die neuen Geräte erheblich aufgewertet, die Attraktivität für die Kinder um ein vielfaches erhöht. Auch Bürgermeister Albert Höchstetter überzeugte sich mit Bauhofleiter Sigi Gehring persönlich vor Ort, und konnte beruhigt sein, denn die neue „Burganlage samt Burggraben mit Wasserlauf“ wurde durch die Kinder umgehend in Beschlag genommen. Für das Gruppenfoto posierten die Kinder natürlich sofort mächtig stolz auf ihrer neuen Ritterburg.



### Aus dem Standesamtregister August bis September 2011

#### Geburten

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der Tel. 0 94 01 / 92 29 17 Bescheid.

am 11.08. Kerstin und Werner Plentinger, Tochter Valentina Plentinger

#### Eheschließungen

am 26.08. Ziegler Susanne und Lätsch Rico, Friesheim  
am 19.09. Gerber Kerstin und Genewsky Thomas, Friesheim  
am 23.09. Pawlowski Aurelia und Barna Sascha, Barbing

#### Sterbefälle

am 13.09. Zwick Johann, Barbing

## Vier-Tages-Fahrten waren für die Kids wieder der Renner

Für die „daheim gebliebenen“ Kinder aus dem Barbinger Gemeindebereich hieß es in der vergangenen Woche „Nix wie weg“. Denn auch in diesem Jahr wurden wieder von der Gemeinde Barbing, die bei allen Kinder heiss geliebten Vier-Tagesfahrten des Kreisjugendamtes Regensburg angeboten. Dabei hieß es wieder tolle Dinge erleben, sich mal richtig austoben können oder aus dem Staunen nicht herauskommen. Jeden Morgen standen die kleinen Abenteurer mit ihren Rucksäcken pünktlich an den Bushaltestellen um sich in zwei bis auf den letzten Platz belegten Bussen zu den tollen Ausflugszielen kutschieren zu lassen. Der Dienstag, dem Starttag der Vier-Tagesfahrten, führte die über 100 Kinder und ihre ehrenamtlichen Betreuer unter Leitung von Thomas Eibl sowie Anja Blüml, Renate Brünsteiner, Christoph Gaber, Sabine Hornauer, Sabrina Lang, Irmi Plentinger und Philipp Seitz nach Geiselwind.



Für die Ausflügler ist der Freizeitpark schon ein Muss und dass das Highlight der Vier-Tagesfahrten bereits am ersten Ausflugstag angesteuert wurde war für die Kinder umso toller, denn es folgte ein unvergesslicher Tag voller Spaß und Action. Für jede Altersgruppe gab es die richtige Herausforderung um dem Rausch der Geschwindigkeit zu erliegen bei den rasanten Fahrgeschäften. Einzigartige und hautnahe Begegnungen zwischen Mensch und Tier gehörten ebenso zum Tagesprogramm, wie auch die faszinierenden Showprogramme. Traurig, dass es an diesem Tag nicht zum Baden ging war keiner, das Wasser kam von anderer Stelle, entweder bei der rasanten Fahrt mit der Wildwasserbahn oder bei den akrobatischen Vorführungen in der „Acapulco-Show“. Bei bestem Wetter starteten die Kinder am Mittwoch in Richtung Flughafen München. Hier hieß es umsteigen in einen Flughafenbus, ehe zur Rundfahrt über das Flughafen-gelände gestartet werden konnte. Zur Überraschung blieb den Kids und ihren Betreuern auch die Sicherheitskontrolle nicht erspart. Übel nahm das niemand und für die Kinder war es ein kleines Erlebnis von dem sie zu Hause mit Begeisterung erzählten. Sogar der Privatjet des Thailändischen Kronprinzen, das auf dem Münchner Flughafen beschlagnahmt wurde, konnte bei der Besichtigungstour von aussen in Augenschein genommen werden. Für einen tollen Aha-

Effekt und für staunende Augen sorgte der Busfahrer, der die Kinder mit dem Flughafenbus direkt vor dem größten Airbus der Welt fuhr. Durch die Frontscheibe des Busses gelang den wissbegierigen Kindern ein Blick in die riesigen Turbinen des Flugzeuges. „Wahnsinn, da würden wir gerne mitfliegen“, lautete die einhellige Meinung der Kids. Zum krönenden Abschluss ging es am Nachmittag in das Spaßbad Keldorado in Kelheim. Auch der dritte Tag hielt für die Kids aus dem Gemeindebereich allerhand Überraschungen parat, denn es stand der Waldwipfelweg in Neuschönau auf dem Programm. Mit Begeisterung wurde der Pfad in Angriff genommen, dessen Kuppel ein besonderes Erlebnis war. Bei tropischen Temperaturen ging es im Anschluss ins Deggendorfer Spaßbad Elypso. Am Freitag steuerten die Kids und ihre Betreuer das Further Mare an und zur Begeisterung der Kinder konnte auch das Freibad genutzt werden, das ihnen im vergangenen Jahr aufgrund des Wetters verwehrt blieb. Umso begeisterter nahmen sie die herrlichen Außenanlagen in Beschlag. An allen vier Tagen kam bei den Schützlingen keine Langeweile auf und die Betreuer waren mächtig stolz, da die Kids super brav waren. Nicht nur den Kids, auch den Betreuern machten die vier Tage einen riesen Spaß und alle waren sich einig, auch im nächsten Jahr wieder mit von der Partie zu sein. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Tanz mit Livemusik im Herbst/Frühjahr 2011/2012

Beginn jeweils um 19:30 Uhr, Eintritt 7,- € / Person

### Für Mitglieder freier Eintritt!

29.10.2011	<b>Herbsttanz</b> Landgasthof Prößl Hainsacker · Tel.: 0941-80836	Tanzkapelle Tropics
19.11.2011	<b>Tanz zu Kathrein</b> Rathausaal Barbing Tel.: 09401-2795	Music Stars
14.01.2012	<b>Neujahrstanz</b> Landgasthof Prößl Hainsacker · Tel.: 0941-80836	Tanzkapelle Tropics
04.02.2012	<b>Fasching der Tanzfreunde</b> Rathausaal Barbing Tel.: 09401-2795 (schwarz-Weiß-Masken „erlaubt“)	Tanzkapelle Tropics
10.03.2012	<b>Tanz in den Frühling</b> Landgasthof Prößl Hainsacker · Tel.: 0941-80836	Music Stars
30.04.2012	<b>Tanz in den Mai</b> Landgasthof Prößl Hainsacker · Tel.: 0941-80836	Schuberl Band

Reservierungen bitte direkt bei der jeweiligen Gaststätte. Änderungen vorbehalten.



Es laden ein:  
„Die Tanzfreunde Regensburg e.V.“

Alle aktuellen Daten im Internet unter  
[www.tanzfreunde-regensburg.de](http://www.tanzfreunde-regensburg.de)

### „Probebus“ für Schulanfänger

Um für die Schulanfänger, den Schulweg vertrauter und sicherer zu gestalten, machte das Busunternehmen Happacher den Kindern und Eltern des Gemeindebereichs Barbing auch in diesem Jahr ein besonderes Angebot. Sie lud alle Schulanfänger, die zukünftig auf den Schulbus angewiesen sind sowie Eltern, Großeltern und Geschwister am Montagvormittag zu einer Probebusfahrt ein.



Eine tolle Idee fanden nicht nur die ABC-Schützen, sondern vor allem die Eltern und Rektor Appl, der an diesem Tag im Kollegium auch sein 20-jähriges Dienstjubiläum an der Schule feierte. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### 46 ABC-Schützen aus dem Gemeindebereich Barbing starteten ins Schulleben

„Hurra, wir sind jetzt Schulkinder, jubelten am Dienstagmorgen die 46 ABC-Schützen aus dem Gemeindebereich Barbing. Schließlich war das der Tag, auf den sie sich schon so lange gefreut und dem sie mit großer Erwartung entgegen fieberten. Nicht nur für die Schulanfänger war der besondere Tag ein Grund zu Feiern. Auch die Mitschüler und Lehrer der Johann-Michael-Sailer-Schule haben sich mächtig ins Zeug gelegt. Die Klassen 3a und 3b haben fleißig geprobt, um ihre neuen Mitschüler gebührend zu begrüßen – mit Gedichten sowie „Mutmach- und Willkommensliedern“. Mächtig stolz marschierten die

ABC-Schützen mit ihren Schulranzen auf dem Rücken und den Schultüten im Arm, in Begleitung ihrer Eltern und Großeltern durch die gläserne Eingangstür. Für die Schulanfänger der Johann-Michael-Sailer-Schule führte der erste Weg des neuen Lebensabschnittes, in die Klassenzimmer. An den Türen ihrer zukünftigen Klassenzimmer wurden sie von ihren Klassenlehrerinnen Isolde Rauh und Evelyn Lang mit Handschlag in Empfang genommen. Nach einer kurzen „Aufwärmphase“ im Klassenzimmer ging es in die Aula. Ehe Pfarrerin Margarete Ruf-Schlüter und Pfarrreferentin Simone Felenda einen kindgerechten ökumenischen Wortgottesdienst unter musikalischer Umrahmung der Erzieherinnen der beiden Kindergärten aus Barbing und Sarching zelebrierten, begrüßten die Klasse 3a und 3b die neuen Mitschüler mit einem



Gedicht und Mutmach- und Willkommenslieder.

Schon zum Ende des letzten Schuljahres hatten die beiden Klassen unter den Klassenleitern Barbara Rauch und Gabriele Wein alle Vorbereitungen für den herzlichen Willkommensgruß der Schulanfänger getroffen. Mit ihrem temperamentvollen Programm stellten sie überzeugend unter Beweis, dass Lernen Spaß macht. Nicht nur die Eltern, sondern auch die ABC-Schützen waren begeistert und sparten nicht mit Applaus. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Martin Grundner

Garten- und Landschaftsbau



Neu- und Umgestaltung von Gartenanlagen

Pflasterarbeiten rund ums Haus mit Granit- und Betonsteinen

Baggerarbeiten aller Art

Brunnstraße 5 · 93092 Barbing-Altach  
Tel. 094 81 - 81 04 · Mobil 0160 - 90 51 36 46

## HIMMELSTOSS

GmbH + Co. KG  
Bauunternehmen



Donaustauer Straße 13  
93092 Barbing

Telefon 0 94 01 / 34 21

Fax 0 94 01 / 34 29

E-Mail info@himmelstoss-bau.de

www.himmelstoss-bau.de

- Hochbau
- Tiefbau
- Industriebau
- Renovierungen

### Alles für die Skisaison

Der Elternbeirat der Johann-Michael-Schule Barbing veranstaltet am Samstag, 08. Oktober, einen Skibasar in der Aula der Grundschule Barbing. Von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr findet die Annahme der Waren statt. In Kommission genommen werden gut erhaltene und technisch einwandfreie Wintersportgeräte, Wintersportbekleidung sowie diverses Wintersportzubehör. Von 13.00 – 14.30 Uhr sind die Türen für die Kaufinteressenten geöffnet. Frau Hirsekorn von der FA. Sport Extreme steht als fachliche Beraterin gerne bereit. Außerdem kann man die neu erworbenen Skier direkt vor Ort von Frau Hirsekorn auf den neuen Besitzer einstellen lassen. Der Elternbeirat bietet gleichzeitig Kaffee und Kuchen zum Verkauf an. Die Rückgabe der nicht verkauften Artikel findet von 14.30 bis 15.00 Uhr statt.

### Der Ak Kultur lädt ein zum

Liederabend mit Ali und Hanni Stadler

Freitag, 30.09.11, 20.00 Uhr, in Barbing über der Bücherei. Eintritt: 3,- Euro. In seinem Programm mit dem Titel „Das Glas ist voll“ bringt der Wiesentener Liedermacher Ali Stadler eine bunte Mischung aus humorvollen, hintergründigen und nachdenklichen Liedern auf die Bühne. Neben eigenen Texten sind auch Vertonungen von Gedichten anderer Autoren zu hören. Bei einigen Stücken wird er von seiner Tochter Hanni musikalisch und gesanglich begleitet.

### Feuerwehr Barbing präsentierte ihre Schlagkraft bei Tag der offenen Tür

Um den Bürgerinnen und Bürgern einen Einblick hinter die Kulissen ihrer Arbeit zu gewähren, öffnete die Freiwillige Feuerwehr Barbing zum Tag der offenen Tür, ihre Tore für die breite Öffentlichkeit. Vorstand Stefan Bösmiller und Kommandant Siegfried Gehring sowie zahlreiche Aktive konnten als eingespieltes Team dabei viele Verhaltensregeln und Tipps geben, um Brände zu verhindern oder um im Ernstfall effizient Hilfe zu leisten. Neben verschiedenen Rundgängen durch die Räume der Feuerwehr, informierten Schautafeln über die zahlreichen Einsätze der Barbinger Floriansjünger. Die Gäste bekamen zugleich auch die Möglichkeit, die Einsatzfahrzeuge und das gesamte Equipment unter die Lupe zu nehmen. Die Professionalität und das umfangreiche Fachwissen der Einsatzkräfte, wurde durch eine anschauliche Vorführung begreifbar.



Das Unfallszenario, das von Gruppenführer Michael Mederer erläutert wurde hieß: Ein Auto wurde von einem anderen Auto gerammt, die junge Fahrerin ist schwer verletzt und kann nur durch technische Hilfeleistung aus dem Fahrzeug befreit werden. Die Feuerwehrkameraden regelten den Verkehr und borgen die Verletzte. Das realistisch anmutende Unfallszenario, bot den aktiven Rettungskräften der FF Barbing eine ideale Übungs-, aber auch Präsentationsmöglichkeit. Für die zahlreichen Gäste war es kein alltägliches Erlebnis die ehrenamtlichen Helfer über die Schulter zu schauen, umso mehr ließen sie sich von deren Können und Schlagkraft beeindrucken. Für sehr viel Abwechslung sorgten die Floriansjünger auch bei den Kindern, diese konnten kleine Feuerwehrautos basteln. Um die Gäste und auch die eigenen Wehrleute bei Kräften zu halten, wurde bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Autosattlerei & Polsterei Maier



Fahrzeuginnenausstattungen

Oldtimerausstattungen · Motorradsitzbänke

Flugzeug- und Bootsausstattungen

Sonderanfertigungen für antike u. moderne Möbel

Polsterarbeiten · Polsterreparaturen

Cabrioüberdecke

93090 Bach/Donau · Waldweg 17

Tel. 09403 / 967441 · Fax 967442

Mobil: 0173/5677547

E-Mail: polsterei.maier@gmx.de

www.polsterei-maier.de

### Berufsfeuerwehrtag in der Gemeinde

Am 2. und 3.9. war es wieder soweit. Am Freitag um 18 Uhr traten fast 60 Jugendliche sowie die Jugendwarte aus der Großgemeinde Barbing ihren Dienst zum diesjährigen Berufsfeuerwehrtag an. Wie bei einer richtigen Berufsfeuerwehr wurden die Schlafstätten in den Gerätehäusern bezogen und die Fahrzeuge übernommen. Während die Jugendlichen aus



Barbing ihr Quartier im Gerätehaus Barbing bezogen hatten, richteten sich die Jugendlichen aus Sarching und Friesheim im Gerätehaus Sarching häuslich ein. Auch das Gerätehaus in Illkofen hat beim Berufsfeuerwehrtag seine Feuertaufe bestanden, denn hier fanden die Jugendlichen aus Illkofen, Auburg-Altach und Eltheim ihr Quartier. Erstmals in diesem Jahr beteiligten sich auch neun Jugendliche aus dem oberösterreichischen Vorderstoder, sie wurden von ihrer Partnerfeuerwehr Barbing unter ihre Fittiche genommen. Des Weiteren hatte auch die Nachwuchsmannschaft der BRK Bereitschaft Neutraubling ihre Zelte in Barbinger Gerätehaus aufgeschlagen.



Auf die jeweiligen Fahrzeuge der Wehren aufgeteilt, rückten die Nachwuchsfeuerwehler zu den entsprechenden Einsatzszenarien aus, die von den Jugendwarten und Kommandanten im Voraus bis ins letzte Detail geplant und vorbereitet wurden. Natürlich

ließen am Freitag die ersten Einsätze nicht auf sich warten. Das BRK hatte die „Verletzten“ geschminkt, so dass die Szenarien äußerst real wirkten. Über 35 Einsätze hielten die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehren beim Berufsfeuerwehrtag in Atem, der auch in diesem Jahr auf die Initiative der Jugendwarte im gesamten Gemeindebereich stattfand. Große Unterstützung fanden die Jugendlichen und die Jugendwarte bei ihren Kommandanten, Vorständen und Aktiven, aber auch nicht zuletzt bei Bürgermeister Albert Höchstetter, der sich selbst, wie auch dritter Bürgermeister Hans Thiel von der Schlagkraft der Nachwuchskräfte bei ihren fiktiven Einsätzen überzeugte. Auch die BRK-Bereitschaft aus Neutraubling schloss sich den simulierten Einsätzen an. Lange ausrufen konnten sich die Jungen und Mädchen jedoch nicht. Nach kurzen Verschnaufpausen folgten weitere



Einsätze wie eine Wasserrettung am Sarchinger Weiher, Brand eines Holzhaufens, Tierrettung, Suchen von vermissten Personen oder Ölspurbeseitigungen. Heiss her ging es am Samstagnachmittag noch einmal beim Großbrand am Häckselplatz in Sarching sowie bei einem in Szene gesetzten schweren Verkehrsunfall auf dem Dorfplatz in Friesheim. Am Samstag um 18 Uhr war dann offizieller Dienstschluss. Müde, aber zufrieden machten sich die Jungen und Mädchen auf den Heimweg, mit dem Wunsch, dass der nächste 24-Stunden-Dienst nicht allzu lange auf sich warten lässt. Bilder zu der Veranstaltung finden Sie im Internet unter [www.ff-barbing.de](http://www.ff-barbing.de) oder unter [www.ff-friesheim.de](http://www.ff-friesheim.de) Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### Änderungs-Schneiderei Costantina Spinelli Annahmestelle für Mangelwäsche

Frühlingstr. 51, 93092 Barbing  
Telefon (0 94 01) 26 24

Tägl. 8.30 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr  
Mittwoch u. Samstag geschlossen

### Start des Pilotprojektes - „Helfen, Retten und Löschen“ steht auf Stundenplan

Am Dienstagnachmittag tauschten 16 Schülerinnen und Schüler des Sonderpädagogischen Förderzentrums Neutraubling erstmals ihr Klassenzimmer mit dem Feuerwehrgerätehaus Barbing und gaben damit den Startschuss für ein Pilotprojekt, das bisher bayernweit einmalig ist. In 14-tägigem Rhythmus werden den Schülerinnen und Schülern die feuerwehrtechnischen Grundlagen vermittelt, um zukünftig Menschen die in Not geraten sind zu helfen. Nicht nur theoretisch sondern vor allem praktisch werden sie ausgebildet und genau das ist Unterricht, wie er Spaß macht. Es sei gar nicht so einfach gewesen, sofort eine Feuerwehr zu finden, die dieses Projekt in die Tat umsetze, aber als man bei der Feuerwehr Barbing mit Kommandant Siegfried Gehring und Vorstand Stefan Bösmiller anfragte, erklärten sich diese bereit, dem Pilotprojekt zu Seite zu stehen, so Rektorin des Sonderpädagogischen Förderzentrums (SFZ), Elisabeth Regensburger, die die zündende Idee für dieses grandiose Konzept hatte, das in Bayern bisher einmalig sei. Das Projekt ziele vor allem darauf ab, in der Praxis die grundlegenden Methoden und Techniken der Hilfe am Nächsten zu vermitteln und Spaß und Abwechslung in den Schulalltag einer Ganztagschule zu bringen. Selbst Kreisbrandrat Waldemar Knott war sofort „Feuer und Flamme“ und auch Barbings Bürgermeister Albert Höchstetter sagte umgehend Unterstützung zu. Insgesamt meldeten sich 16 Jugendliche der Schule im Alter von 12 bis 17 Jahren für den Projektunterricht, für den genauso Schulpflicht gilt, wie für andere Fächer. Für die Ausbildung der Jugendlichen stehen künftig Kommandant Siegfried Gehring, Jugendwart Fabian Kaptein sowie Silvia und Bärbel Berger und Stefan Sulzer zur Verfügung. Unterstützung erhalten sie von Kreisbrandmeisterin Antonia Amann und Albert Schiegl, Lehrgangsleiter a.D. der Feuerweherschule Regensburg, die sich den „angehenden Helden von Morgen“ vorstellten. Rektorin Elisabeth Regensburger dankte vor allem den Unterstützern des Projektes, allen voran Fabian Kaptein, der sich viel Mühe machte und schon im Vorfeld für jeden Schüler eine Mappe erstellte. „In vorbildlicher Weise eilen die Feuerwehrleute zu Einsätzen, um in Not geratenen Menschen zu helfen, dass ihr das nun auch lernt ist aller Ehren wert“, so Bürgermeister Albert Höchstetter, der sein höchstes Lob für das Projekt und die Schüler aussprach. Barbings Kommandant Siegfried Gehring war sich anlässlich des Startschusses sicher, dass man ein unschlagbares Team werde, denn gerade die Teamfähigkeit sei bei den Wehren gefragt. Kreisbrandrat Waldemar Knott freute sich, dass man im Landkreis Regensburg mit diesem Projekt eine Vorreiterrolle einnehme und hofft auf viele Nachahmer. Und dass der Projektstart auf die Feuerwehraktionswoche falle, sei umso positiver, denn die Jugend sei die Zukunft der Wehren, stell-

te Knott heraus. „Stellt euch vor, ihr drückt den Feuermelder und keiner kommt wenn die Sirene geht“, denn auch dieser Projektstart soll dazu beitragen, junge Menschen für die Feuerwehren zu gewinnen. Teamgeist und Kameradschaft sowie Verlässlichkeit seien die wesentlichen Bestandteile des Helfens, hob KBR Knott hervor. Ehe die Mädchen und Jungen ihre eigene Feuerwehrkleidung in Empfang nehmen durften, fasste Kommandant Siegfried Gehring kurz die Inhalte des zukünftigen projekt- und praxisorientierten Unterrichts zusammen, der ein Jahr lang auf die Schüler zukommen wird. In 14-tägigem Rhythmus werden sie montags in zwei Unterrichtsstunden in technischer Hilfeleistung, Lösch- und Brandeinsätze, Personenrettung und in Erster Hilfe unterrichtet.



Die Unterrichtsthemen sind an die Ausbildung der Jugendfeuerwehr ausgerichtet. Natürlich gilt auch hier wie im normalen Unterricht Handy-, Rauch- und Alkoholverbot, Miteinander und nicht gegeneinander. Ziel soll es auch sein, dass die Schülerinnen und Schüler zum Ende diesen Jahres den ersten Teil der Jugendflamme und zum Ende des Schuljahres die Bayerische Jugendspange ablegen können. Kreisbrandrat Knott freute sich schon darauf, den Jugendlichen diese Abzeichen zusammen mit Bürgermeister Albert Höchstetter persönlich zu überreichen, ließ er die Jugendlichen wissen. „Das ist ein Wort“ meinte der Rathauschef sichtlich erfreut. „Mit euren Anzügen schaut ihr schon mal wie richtige Feuerwehrkameraden aus“, lobte er. Mit so viel Lob motiviert, zeigten sich die Mädchen und Buben an der Ausstattung des Gerätehauses mächtig interessiert und freuen sich schon auf die nächsten Unterrichtsstunden. Zumal ihnen Kommandant Siegfried Gehring auch eine Besichtigung der Berufsfeuerwehr Regensburg und der Integrierten Leitstelle versprach. Am kommenden Montag steht aber erst einmal Schlauchrollen, Leinen werfen sowie Knoten und Stiche auf dem Stundenplan. Zukünftig werden sich die Schülerinnen der Klassen sechs bis neun des SFZ „Helfen in Not ist unser Gebot“ auf die Fahne schreiben. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Sonnenblumen- und Kürbiswettbewerb des OGV Barbing

OGV-Ortsvorsitzender Karl-Heinz Till freute sich, dass am so viele Gäste den Weg zum Barbinger Sportplatz fanden um sich die Prachtexemplare der Sonnenblumen und Kürbisse nicht entgehen zu lassen. In diesem Jahr jährte sich der Wettbewerb zum 30. Male und hat an Attraktivität in den vergangenen nichts verloren. Zudem bot das Gelände des TV Barbing, genügend Platz für die vielen Spaßattraktionen wie Büchsenwerfen und Nagelschlagen, die stets von den Kids umlagert waren. Ein großes Dankeschön richtete Karl-Heinz Till an Paul



Jogsch, den Vorstand des TV Barbing, für die Verfüngstellung der Anlage und an die vielen freiwilligen Helfer. Zu zweit, mit dem Fahrrad, Autos oder Bollerwagen wurden die Ungetüme von Sonnenblumen und Kürbissen angeschleppt und auf der Wiese aufgereiht. Mit akribischer Genauigkeit wurden Gewichte der Kürbisse von der Jury Karl-Heinz Till, Horst Oppowa und Karin Hecht verwogen. Den Sonnenblumen hingegen ging es mit dem Maßband an den Stiel. Mit einer 4,11 Meter langen Sonnenblume hatte am Ende Antonia Wolf die Nase vorn. Auf dem zweiten Platz landete Johanna Wolf, ihre Blume maß immerhin noch 3,82 Meter. Den dritten Platz konnte Franziska Haslbeck mit einer 3,68 langen Sonnenblume einheimsen, gefolgt von ihren Cousinen Selina und Marina Dorer mit 3,47 Meter und 3,33 Meter. Den ersten Platz für den schwersten Kürbis errang Veronika Schnurrer mit einem Pracht-

exemplar von 35,8 Kilogramm, gefolgt von Timo Dorer mit einem 15,4 Kilogramm schweren Kürbis. Timos Schwester Marina landete mit ihrem 12,4 Kilo schweren Exemplar auf Platz drei. Den vierten Platz konnte Tim Achhammer einheimsen, sein Kürbis wog immerhin 12,2 Kilogramm und der fünfte Platz ging an Selina Dorer mit einem 12,1 Kilo schweren Kürbis. Bei der Preisverleihung waren die „Gartenwichtel“ ganz aufgeregt, durften sie sich doch je nach Reihung ihrer Platzierung aus einer Vielzahl von Spielsachen, die aus Spenden der Mitglieder gekauft wurden, etwas aussuchen. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Wettbewerbssieger des OGV Barbing

Der Obst- und Gartenbauverein Barbing zählt derzeit 544 Mitglieder. Für die fleißigen Hobby-Gärtler gehört es schon zur guten Tradition sich an den Gartenwettbewerben des Kreisverbandes für Gartenkultur und Landschaftspflege des Landkreises Regensburg zu beteiligen. Dabei hatte die Bewertungskommission aufgrund der herrlich gestalteten und mit viel Liebe zum Detail gehegten und gepflegten Gärten keine leichte Aufgabe.



Insgesamt dürfen in diesem Jahr sechs Barbinger OGV Mitglieder für ihr aktives Mitwirken an der Ortsverschönerung geehrt werden. Beim Wettbewerb „Haus Garten Blumen“ erhalten Maria Knott und Diethilde Kuhn eine Auszeichnung sowie Edith Titze einen Anerkennungspreis. Beim Themenwettbewerb „Sitzplätze im Garten“ wird Stefan Sulzer mit einer Auszeichnung sowie Mari-

anne Laumer und Edeltraud Schreiner mit einer Anerkennung prämiert werden. Die Ehrung des Kreisverbandes findet am 5. November um 14 Uhr in der Mehrzweckhalle in Tegernheim statt. Natürlich gratuliert auch die Vorstandschaft des OGV Barbing ihren Mitgliedern und wünscht weiterhin viel Freude beim Garteln. Beim Themenwettbewerb „Sitzplätze im Garten“ wird Stefan Sulzer mit einer Auszeichnung prämiert. Beim Wettbewerb „Haus Garten Blumen“ erhalten Maria Knott und Diethilde Kuhn eine Auszeichnung. Bericht: Christine Kroschinski, Foto: OGV Barbing

## Männerchor Barbing

Singen in Gemeinschaft tut einfach gut! Werden Sie aktives Mitglied beim Männerchor Barbing! Alter unwichtig. Gesang und Geselligkeit ist wichtig in unserer Zeit, wir bieten es Ihnen. Ansprechpartner sind die Vorstandschaft Herr Hans Wolf (Tel. 8809819) und Herr Rudolf Schiekofer (Tel. 4883), sowie jedes andere Mitglied. Die Chorprobe findet jeden Montag um 20:00 Uhr im Haus der Kultur in Barbing statt.

## Leistungsprüfung der FF Sarching

„Wasser Marsch“ hieß es im Bereich des Feuergerätehauses Sarching, als sich fünf Damen und zwölf Männer der Sarchinger Wehr zur Abnahme der Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz in Variante II und III stellten. Neben der Leistungsprüfung wurde auch das Kuppeln einer Saugleitung mit Durchführung einer Trockensaugprobe, das Vorführen verschiedener Knoten und Stiche nach Zeitvorgabe sowie unterschiedliche Zusatzaufgaben, je nach abzulegender Stufe, wie beispielsweise Gerätekunde, Erster Hilfe und die Beantwortung von Testfragen von den Teilnehmern gefordert. Dank der guten Vorbereitung der Ausbilder gab es von Seiten der Jury keine Beanstandungen. Die drei Gruppen präsentierten sich als bestens eingespielte Teams und bestanden die Prüfung mit hervorragenden Ergebnissen. So waren nach der Abnahme Kreisbrandmeister Josef Fenn, Kreisjugendwart Josef Steinberger und Kreisfachberater Günther Schöberl mit den

Barbinger Feuerwehrdienstleistenden hoch zufrieden und voll des Lobes über den exzellenten Ausbildungsstand. Selbst Bürgermeister Albert Höchstetter überzeugte sich von dem hervorragenden Können der Feuerwehrkräfte und zollte große Anerkennung. Nach dem erfolgreichen Absolvieren der gestellten Aufgaben konnte das Schiedsrichterteam die entsprechenden Abzeichen an die Teilnehmer verleihen. Stufe sechs erreichten Florian Herrmann, Wolfgang Mätzner, Mario Bachmeier, Andrea und Bettina Sixt. Die Abzeichen der Stufe vier gingen an Franziska Heisterkamp, Bastian Beier und Josef Froschhammer.



Christoph Heisterkamp und Andreas Heisterkamp erzielten Stufe drei. Das Leistungsabzeichen der Stufe zwei legten Alexander Meier, Daniel und Sebastian Bischoff ab sowie das Leistungsabzeichen der Stufe ein Lina Bezdecny, Susanne Meier, Kurt Niedermüller und Benjamin Reichl. Als Ergänzter fungierte in allen drei Gruppen Vize-Kommandant Daniel Höchstetter. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Reinhold Reinhardt GmbH



Heizung - Lüftung - Sanitär  
Klimaanlagen - Solaranlagen

Tel. 09401/2531 Fax: 09401/4773  
93092 Barbing, Benzstraße 3

http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de  
e-mail: kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

## DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

• Elektroinstallation

• Elektrohändler

• Solaranlagen  
(für Strom und Warmwasser)

• Marmorheizungen

• Haus- und  
Wohnungsservice

• Gerüstverleih

• Blitzschutz

# Rainer Geserer

Schlosssteig 10 • 93092 Barbing/Sarching • Telefon 09403 3474 • Telefax 09403 7370  
www.elektro-geserer.de • mail@elektro-geserer.de

# RG

## Durch Bettfedernwäsche – Betten wieder wie neu

Wir waschen in den neuesten Maschinen mit biologischem Waschmittel:  
Federn- und Daunetten, Synthetischen und Matratzenbezüge, sowie jetzt neu auch Naturhaarbetten!

1 Bett

Federn waschen

16.- €

1 Bett-Inlett

Mako-Inlett, Vierkammerstepp 135 x 200 ab 59.- €

1 Kissen

Federn waschen

8.- €

1 Kissen-Inlett

Mako-Inlett, 80 x 80 ab 9.- €

Betten **BÖHM**

Regensburg Steinweg 21 + 30  
Eigener Kundenparkplatz Telefon (09 41) 8 46 35

# Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97



## Sonnenblumenwettbewerb des OGV Sarching

OGV Vorsitzender Anton Glashauser und seine Stellvertreterin Brigitte Fichtl freuten sich den 40 Kindern, die sich an dem Wettbewerb beteiligten, ein großes Lob auszusprechen. „Ihr könnt mächtig stolz auf eure selbst gezüchteten Exemplare sein“. In diesem Jahr wurden 40 Sonnenblumen auf dem idyllischen Anwesen der Familie Danner zur Bewertung präsentiert. Anton Glashauser und Brigitte Fichtl sowie das gesamte Organisations-Team zeigten sich auch über den regen Besuch der vielen Gäste erfreut, die den Weg zum Anwesen Danner fanden, um sich die Prachtexemplare nicht entgehen zu lassen. Während sich die Erwachsenen mit Kaffee und Kuchen und leckeren Schmankerln aus Sonnenblumen vor der blumenprächtigen Terrasse von Cilli Danner verwöhnen ließen, hatten Anton Glashauser, Brigitte Fichtl, Georg Frankl und Anita Bischoff alle Hände voll zu tun, als sie die teilweise riesigen Ungetüme von Sonnenblumen vermaßen, die zuvor mit Hilfe von Eltern und Großeltern auf den Hof gebracht wurden. Mit großer Spannung wurde der Höhepunkt, die Bekanntgabe der Sieger erwartet. Der Aufwand für die Hege und Pflege ihrer Sonnenblumen hatte sich für die Kinder gelohnt, denn der OGV hatte für jeden Teilnehmer tolle Preise bereitgestellt. Ehe Anton Glashauser anschließend die ehrenvolle Aufgabe hatte die Sieger zu verkünden, überreichte er im Namen des OGV an Cilli Danner einen prächtigen Blumenstock als kleines Dankeschön, dass sie auch in diesem Jahr ihren Hof zur Verfügung gestellt hatte. Bei der Siegerehrung hatte an diesem Nachmittag Lea Zibauer die Nase vorn, deren Prachtstück es auf ganze vier Meter brachte. Auf dem zweiten Platz landete Charlotte Kaiser, ihr Exemplar maß 3,90 Meter. Und die dritte Stufe des

Siebertreppchens war für Philipp Spitz reserviert, dessen „Helianthus annuus“ es auf 3,60 Meter brachte.



Auf den weiter Plätzen landeten Julia Spitz mit einem 3,54 Meter langem Exemplar und Lisa Hartl, deren Prachtstück es noch auf 3,50 Meter brachte. Ganz aufgeregt waren die kleinen „Hobby-Gärtner“ die sich je nach Reihung ihrer Platzierung aus einer Vielzahl von Spielsachen ihren Gewinn aussuchen durften. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Für die vielen  
Glückwünsche und Geschenke zu meinem  
*75. Geburtstag*  
möchte ich mich hiermit ganz herzlich bedanken  
beim Bürgermeister Albert Höchstetter,  
Frau Gemeindereferentin Felenda, dem TV Barbing,  
dem Frauenbund und Landrat Mirbeth.  
Ebenso bei meiner Familie und Verwandtschaft.  
Auch bei meinen langjährigen Freunden  
und den „Ramazottis“.

Barbing, im August 2011 Anneliese Biermeier

## Naturheilpraxis Manuela Binder

Gemeinsam Basenfasten mit Schüßler-Salzen.  
Wir fasten vom 17.-24. Oktober.

Informationsabend: 14. Oktober um 19.30 Uhr  
in der Naturheilpraxis Manuela Binder in Barbing

Anmeldung und weitere Informationen unter  
Tel. 09401/52 84 75 oder www.heilpraktikerin-binder.de



Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing  
Telefon 0 94 01 / 34 75

## Große Freude über Spende im Kindergarten Sarching

Anlässlich seines Geburtstages, verzichtete Herr Heitzer sen. auf Geschenke und bat seine Gäste um Geldspenden für die Kindertagesstätte Bruder-Klaus in Sarching.



Das gesamte Team und auch die Kinder waren sehr überrascht und erfreut über diese großzügige Spende. Da viele Neuanschaffungen in nächster Zeit benötigt werden, kann das Geld sehr gut angelegt werden. Deshalb gab es viele fröhliche Kindergesichter, als sie hörten, was man z. B. von soviel Geld kaufen kann. Herzlichen Dank sagen alle Dinos, Löwen, Krokodile und Käferl aus Sarching!

## KLJB belohnt fleißige Helfer mit Fest

Als aktive Ortsgruppe hat die KLJB Unterheising-Sarching einen festen Platz in der Großgemeinde Barbing und im Landkreis. Vor allem bekannt ist das jährliche Stodlfest in Unterheising das die Landjugend ausrichtet. Auch beim inzwischen 8. Stodlfest standen die Zeichen auf gute Laune, Stimmung und viel Musik im Stodl von Ehrenvorstand Markus Haslbeck. Über 700 Gäste drängten sich in der dekorierten Partyhalle und feierten was das Zeug hielt. Vor allem bewies die Katholische Landjugend, dass eine Mega-Party auch ohne „Hochprozentigen Alkohol“ möglich ist. Damit ein Fest solchen Ausmaßes überhaupt gelingen kann, bedarf es vieler Vorbereitungsarbeit durch Vorstandschaft, Festausschuss und Mitglieder. Alles muss bis ins Detail geplant werden, angefangen von den Örtlichkeiten, der passenden Band, Ausschank, Essen und natürlich Sicherheit. Schon während der Vorbereitungen für das Stodlfest waren sich die Vorstandschaft unter Leitung von Stefan Geserer und Simone Hartl sowie

der Festausschuss einig, dass alle Helfer und Beteiligten für ihren Aufwand und ihre Mithilfe mit einem Helferfest angemessen belohnt werden sollten. Auch die Örtlichkeit des Helferfestes war schnell gefunden, nämlich im Pfarrsaal von Sarching. Die Dankesworte des Vorsitzenden Stefan Geserer galten Allen, die zum Gelingen des Stodlfestes beitrugen und weder Mühe noch Arbeit gescheut hätten. Besonderer Dank gebühre Ehrenvorstand Markus Haslbeck aus Unterheising, der seine Halle für das Stodlfest zur Verfügung stellte. Ihren besonderen Dank widmeten Stefan Geserer und Simone Hartl vor allem Jutta und Manfred Zibauer die den ganzen Abend am Grill für das leibliche Wohl der Stodlfestbesucher sorgten sowie Heinz Kroschinski der tatkräftig am Ausschank mithalf und Mathias Stein, der die Homepage der KLJB aufbereitete und zahlreiche Fotos schoss. Zwar sind weder Mathias Stein, noch das Ehepaar Zibauer und Heinz Kroschinski keine Mitglieder der KLJB, aber es war für die vier eine



Ehrensache die Jugend bei ihrem Event zu unterstützen. Die Vorstandschaft überreichte zum Dank an die vier herrliche Geschenkkörbe. Großen Dank zollte die Vorstandschaft auch Gustav Meier, dem Platzwart des SV Sarching, aber auch dem Sportverein, der für das Gaudifussballturnier der KLJB den Platz bestens hergerichtet und zur Verfügung gestellt hatten sowie allen Sarchinger Ortsvereinen, allen voran der FFW Sarching für die Unterstützung. Ein Dank gebühre auch Alfons Schwarzfischer von der gleichnamigen Brauerei in Zell bekräftigte die Vorstandschaft, ehe es zum gemütlichen Teil überging. Fast im Tempo eines Eilzuges neigte sich das schöne Fest in den frühen Morgenstunden dem Ende zu. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

# SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze  
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

## Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23

### Grillfest des Watterclubs

Petrus meinte es mit dem Watterclub aus Sarching besonders gut, als sie am zu ihrem alljährlich gemeinsamen Grillfest am Vereinsheim des SV Sarching zusammenkamen. Bei strahlendem Sonnenschein freute sich Vorsitzende Helga Huber, dass wieder so viele Mitglieder den Weg zum alljährlichen Sommerfest gefunden hatten.



Die Getränke sowie der leckere Rollbraten und die Knödel wurden aus der Vereinskasse gesponsert. „Diesen herrlichen Sommerabend genießen wir“ meinte die Vorsitzende, die sich freuen würde wenn der Watterclub neue Mitglieder bekommen würde. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### Basarfreunde aufgepasst !

Am 09.10.2011 findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im Pfarrsaal Sarching wieder der Herbst-/Winterba-

sar statt. Verkauft wird alles rund ums Kind. Auch für das leibliche Wohl ist durch Kaffee- und Kuchenverkauf gesorgt. Infos und Tischreservierung unter Tel.: 09403/962153. Für Kuchen Spenden bedanken wir uns im voraus und freuen uns auf zahlreiche Besucher!

### Königsfischen des Fischervereins

Richtiges Glück hatten die Sarchinger Fischer mit dem Wetter bei ihrem Königsfischens. Bereits ab sieben Uhr morgens bemühten sich 19 Mitglieder des Vereins an der Rinsen um den Titel des Fischerkönigs. Trotz des Bemühens der Angler unter Aufbietung aller Geheimreserven und des schönen Wetters, ließen sich die Fische davon wenig beeindrucken und waren irgendwie nicht in richtiger Beißlaune, beklagten sich die Fischer. Als um 11 Uhr die Ruten wieder eingeholt wurden, zappelte am Ende dennoch ein Fanggewicht von 16,9 Kilogramm an den Angeln der drei erfolgreichen Fischer. Nach einem zünftigen Mittagessen, um das sich „Hüttenwirt“ Franz Loisl kümmerte, konnte Vize Vorstand Heinz Fichtl neben den Mitgliedern insbesondere auch Ehrenvorstand Sepp Seidl und Peter Rogner von Interfisch Rogner begrüßen. Rogner galt der Dank der Vorstandschaft für die Spenden anlässlich des Hege- und Königsfischens. Anschließend wurden die schon mit Spannung erwarteten Sieger gekürt. Mit einem 7000 Gramm schwe-

ren Karpfen holte sich Werner Konhäuser den Titel Fischerkönig. Unter großem Applaus der Mitglieder ließ man Konhäuser hochleben, als man ihm den von Interfisch Rogner gestifteten Königspokal überreichte.



Auf dem zweiten Platz landete Vorstand Otto Huber, mit einem Gesamtfanggewicht von 8060 Gramm. Den dritten Platz des Siegtreppchens erklimm Sebastian Bischoff mit einem Fanggewicht von 1820 Gramm. Bericht und Foto: Fischerverein Sarching

### Alte Schule in Illkofen:

#### Der Weg aus dem Dornröschenschlaf

Nach zweijähriger Bauzeit ist das alte Schulhaus in Illkofen im Frühjahr 2011 aus seinem Dornröschenschlaf erwacht und mit dem neuen Feuerwehrhaus erweitert worden. Aber wer erinnert sich noch daran, wie die alten Gemäuer und das Grundstück vor der Sanierung aussahen? Wie viel Arbeit im Umbau steckte? Und, und, und.... Sie nicht?



## Einladung zur FILMVORFÜHRUNG

von Albert Schettl

Montag 03. Oktober 2011 - 15.00 Uhr

Alte Schule Illkofen



Gezeigt  
wird der  
Film



Eine  
neue  
Heimat

Dann lassen Sie die Wandlung des Schulhauses noch einmal Revue passieren: Wir laden Sie am 03. Oktober 2011 um 15.00 Uhr herzlich zur Vorführung des Films von Albert Schettl, „Eine neue Heimat“, ins Haus der Vereine Illkofen ein.



### Ambulante Kranken- und Kinderkranken-Pflege St. Michael - Seit 1981



#### Unsere Leistungen:

• Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt

#### in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst:

• Essen auf Rädern • Hausnotruf • Fahrdienst

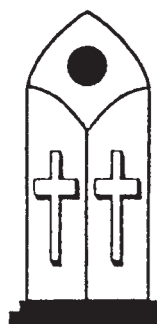
Unser gut ausgebildetes Fachpersonal ist 24 Stunden für Sie erreichbar.

#### Unsere Einsatzgebiete: Neutraubling

Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Harting, Irl und Geisling

St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling Tel. 09401/524592 • Fax 09401/2739 • Funktel. 0171/3762734

### Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar:

# abschied

Fachinstitut für Bestattungen  
Inhaber: Roswitha und Franz Handl

Neutraubling • Sudetenstraße 8 • neben Café Worzischek

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten • Überführungen im In- und Ausland • Exhumierungen

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

Nehmen Sie das Recht zur freien Wahl Ihres Bestatters wahr

Telefon:

0 94 01 /  
20 04

## Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen

Regensburger Str. 13 • 93073 Neutraubling • Tel.: 09401/91 2502

### Angelika Kohls

Rechtsanwältin und  
Fachanwältin für  
**Arbeitsrecht**

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- Erbrecht
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht

### Sandra Hobrack

Rechtsanwältin und  
Fachanwältin für  
**Familienrecht**



## Ihr Recht in professionellen Händen



## Heiliger Florian ziert Illkofens Feuerwehrgerätehaus - feierlicher Gottesdienst und Festakt

Mit einem eindrucksvollen Festgottesdienst begannen die Floriansjünger der Wehren aus Illkofen und Auburg das Floriansfest. In dem mit vielen Gläubigen und den Abordnungen der beiden Wehren gefüllten Gotteshaus zelebrierte Pfarrer Dr. Roland Batz feierlich den Gottesdienst erinnerte, dass es nicht nur notwendig sei, ein Dach über dem Kopf sowie Essen und Trinken zu haben, sondern sich auch gegenseitig unterstütze und solidarisch beistehe, wie das die Feuerwehren immer aufs Neue bewiesen. Mit Bedacht ließ der Geistliche einfließen, dass man an diesem Tag auch das Bildnis des heiligen Florians segne, dass die Auburger Wehr als Zeichen der Freundschaft der Nachbarwehr übergebe und das künftig das Feuerwehrgerätehaus in Illkofen zieren werde. Gerade der Heilige Florian erinnere alle daran, wie wichtig es sei, dem Nächsten in der Not beizustehen sowie Hilfe und Solidarität zu gewähren.



Ehe das metallene Bildnis, das dem Heiligen Florian der Illkofener Fahne nachempfunden wurde, feierlich übergeben wurde, segnete Pfarrer Dr. Roland Batz das Geschenk. Illkofens Feuerwehrvorstand Georg Kastenmeier, der im Anschluss des Festgottesdienstes die Gäste sowie auch die Ehrengäste Bürgermeister Albert Höchstetter, Gemeinderat Paul Beimler und Pfarrer Dr. Roland Batz aufs herzlichste Willkommen hieß, erinnerte, dass die Feuerwehren bei ihren Einsätzen ihr Leben riskierten, deshalb brauchen sie auch eine gute Ausbildung und Ausrüstung, aber man sei auch auf den Schutz Gottes angewiesen. „Gott sei Dank höre man dann auch häufig, wenn alle wieder gesund ins Gerätehaus zurückkehren. Mit Hilfe der Gemeinde und nicht zuletzt mit vielen

freiwilligen Helfern habe man das neue Feuerwehrgerätehaus beziehen dürfen und darin viel Platz für Ausrüstung und beste Ausbildung gefunden. Anlässlich des Floriansfestes stelle man die Arbeit auch zudem unter den Schutz Gottes und des Schutzpatrones, den Heiligen Florian. „Wenn ein guter Nachbar ein Heim bezieht ist es gute Tradition, dass man ein Geschenk überreiche und es biete sich bei der Feuerwehr nichts Besseres an, als den Schutzpatron der Feuerwehren“, so Auburgs Feuerwehrvorstand Willi Deinhart bei der feierlichen Übergabe. „Der Heilige Florian soll nicht nur euer Haus schützen, sondern auch die Aktiven die darin arbeiten und jeden der zu einem Einsatz ausrücke, betonte Deinhart, der in seinen Worten auch den guten Zusammenhalt der sechs Wehren der Gemeinde hervorhob. Mit Fug und Recht könne man behaupten, der Zusammenhalt sei noch nie so gut wie heute gewesen, dies komme vor allem auch der Jugend zuteil. Denn gerade die Tageseinsatzbereitschaft werde immer geringer und eine Zusammenarbeit der Wehren sei dabei unerlässlich. Mit den Worten „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ überreichte Willi Deinhart anschließend das Floriansbildnis, das sogleich von den beiden Kommandanten Hans-Peter Köck und Anton Pfeiffer aus Auburg und Illkofen an die Fassade montiert wurden. „Es gibt wohl kein Feuerwehrhaus in Bayern, wo man nicht den heiligen Florian findet“, so Bürgermeister Albert Höchstetter, der es sich nicht nehmen ließ, dem Festakt beizuwohnen. „Nunmehr ist dies auch am Gerätehaus der Feuerwehr Illkofen der Fall, basierend auf der guten Zusammenarbeit zwischen den Nachbarwehren. Es freue ihn besonders, dass man in einem Festgottesdienst das Bildnis habe segnen lassen, betonte das Gemeindeoberhaupt, der hoffe, dass dieser Segen auch in dem Haus wirken möge, an denen Menschen agieren um in Not geratenen zu helfen. Großen Dank zollte Höchstetter vor allen auch den Führungskräften und allen fleissigen Helferinnen und Helfern. Den Tag ließ man in geselliger Weise ausklingen, bestens umsorgt von der Illkofener Feuerwehr, die für das leibliche Wohl mit einer Grillstation und einem reichhaltigen Kuchen- und Tortenbüfett sorgten. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Bald heisst es wieder Vorhang auf und Bühne frei - „Fidele Bauernbühne legt wieder los

Der Countdown läuft: Nur noch wenige Tage bis zur Premiere der des neuen Bauernschwanks am 1.10. im Vereinsheim Illkofen. Mit dem Stück „Die Dorfratsch'n“ starten sie in die neue Theatersaison. Die sieben Darsteller, unter der Regie von Claus-Dieter Niemann, versprechen vier kurzweilige Abende, bei denen die Lachmuskeln stark strapaziert werden. Zu Lachen werden die Besucher einiges haben, denn „Die Dorfratsch'n“ gelte als Lachschlager schlechthin und verspreche dem Publikum einen heiteren und humorvollen Abend, an dem kein Auge trocken bleibe, so Regisseur Claus-Dieter Niemann. „Leider ist es bei uns, wie in vielen Vereinen, nicht besonders gut mit dem „Nachwuchs“ bestellt und es werde auch immer schwieriger Akteure für das Theaterspielen zu finden, bedauere Niemann, der dies mit dem Zeitaufwand für das Lernen und die dazugehörigen Proben für die Stücke begründet. „Wir suchen stets Verstärkung an aktiven Mitgliedern“, so der Vorsitzende der Theatergruppe. Wer Lust habe, die „Bretter die die Welt bedeuten“ zu betreten, könne sich jederzeit bei der „Fidelen Bauernbühne“ melden, denn es seien alle Altersschichten (mindestens 16 Jahre), weiblich oder männlich, herzlich willkommen. Bei Fragen steht Vorstand und Regisseur Claus-Dieter Niemann unter der Telefon-Nr.: (09403) 4763 oder mobil unter 0160/94835887 zur Verfügung. Niemann freut sich, dass die Komödie „Die Dorfratsch'n“ bestens besetzt werden konnte. Unverwechselbar schlüpfen die Laienschauspieler in die verschiedenen Charaktere. „Denn Lachen ist die beste Medizin“, sind die sieben Akteure überzeugt, die unter der Regie von Claus-Dieter Niemann vier kurzweilige Theaterabende im Vereinsheim Illkofen versprechen. Der Bauer Bertl (Claus-Dieter Niemann) und sein Sohn Peter (Florian Rückauf) bewirtschaften nach dem Tod der Bäuerin zusammen den Hof. Es reicht gerade zum Nötigsten. Bertl hat seiner Frau am Sterbebett versprochen die Haushälterin Kathi (Astrid Rückauf) am Hof zu behalten. Kathi, die Neugierde in Person, kümmert sich nicht nur um den Haushalt, sondern mischt sich auch kräftig in das Privatleben von Bertl ein. So fällt ihr eines Tages ein Brief von Bertl an eine gewisse Fanny (Cornelia Laschinger) in die Hände. Zusammen mit der Bürgermeisterin Rosl (Renate Brünsteiner) blüht

nun der Ratsch im Dorf über ein angebliches G'spusi von Bertl. Als dann auch noch ein Inserat in der Zeitung erscheint, in dem Bertl einen Hof für zwei Millionen sucht, ist der Dorfratsch nicht mehr zu bremsen. Auch der Bürgermeister Ignaz, (Franz Gerl) ein geldgieriger Choleriker, der Bertls Sohn mit der Mistgabel vom Hof vertrieben hat, weil er ein Verhältnis mit seiner Tochter Regerl (Teresa Kiesl) hat, sieht nun die Sache mit anderen Augen. Kathi und Rosl heizen die Stimmung innerhalb der beiden Familien durch ihre Gerüchteküche erst richtig an. Man will nun mit allen Mitteln eine Hochzeit mit dem „reichen“ Bauernsohn Peter und der Bürgermeistertochter bewerkstelligen. Als dann auch noch die besagte Fanny auftaucht, sind die Überraschung und das Chaos perfekt. Für das Bühnenbild zeichnet sich Heiner Stern verantwortlich und als Souffleuse fungiert Renate Niemann. Der Kartenvorverkauf beginnt bei der Raiffeisenbank Illkofen. Das Lustspiel in drei Akten wird am 1.10., 8.10., 15.10., und 29.10. jeweils um 20 Uhr aufgeführt.

### IMPRESSUM

#### BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Druckerei abgeben unter:  
infoblatt-barbing@wuest-druck.de

#### ► Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung: Druckerei WÜST Druck

Traunreuter Str. 9, 93073 Neutraubling  
Telefon (0 94 01) 14 72, Fax (0 94 01) 8 99 65  
e-mail: infoblatt-barbing@wuest-druck.de  
www.wuest-druck.de

#### ► Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing  
Telefon (0 94 01) 92 29-0  
Fax (0 94 01) 8 03 95  
www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung



## Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling  
Hartinger Weg 2
Tel. 0 94 01 / 22 18  
Fax: 0 94 01 / 8 91 53
e-mail:  
franz.fellerer@t-online.de

## Ambulante Dienste



## KROMPASS

Alten- und Krankenpflege

**Evi Krompass**

Bischof-Sailer-Straße 10 - 93092 Barbing  
Tel. 09401 / 527992 - Fax 09401 / 527991 - Mobil 0170 / 9970305

Helfen ist unser Auftrag

Einsatzgebiet: Regensburg Umland Ost  
Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Neutraubling,  
Mintraching, Geisling, Pfatter, Donaustauf, Tegernheim  
Wir arbeiten in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst

## Wirtshausgaudi des Burschenverein Illkofen

Am Samstag, 22. Oktober findet die erste Wirtshausgaudi in Illkofen statt. Das Sportheim wird traditionell bayrisch dekoriert und die passende Unterhaltung liefert die Kapelle Kaiserschmarrn, die bereits einige von der Regensburger Dult oder dem Straubinger Gäubodenfest bekannt sein dürfte. Mit Musik a lá Josef Menz setzt der Burschenverein auch in Zukunft darauf, die bayrische Tradition fortzusetzen. Wie laden Sie alle recht herzlich ein und freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch!

## Weihnachtsmarkt in Illkofen

Der Burschenverein veranstaltet auch dieses Jahr wieder den Weihnachtsmarkt am Freitag, 9. Dezember ab 17.30 Uhr am Dorfplatz in Illkofen. Ab sofort können sich Interessenten beim Burschenverein bewerben. Bitte schreiben Sie eine eMail an [info@bv-illkofen.de](mailto:info@bv-illkofen.de) oder rufen Sie an bei Christian Wagner 0171/5105479. Die Teilnahme ist kostenlos!

## Familienausflug der FFW Friesheim

Einen rundum gelungenen Ausflug erlebten die Teilnehmer der Familienfahrradtour der Friesheimer Feuerwehr. Mittlerweile gehört der Familienausflug mit dem Fahrrad schon zur Tradition. Zudem hatten sie sich am Sonntag auch noch das ideale Wetter ausgesucht. Mit über 40 jungen und jung gebliebenen Radlern startete man im Konvoi am Dorfplatz in Friesheim. Die Route führte entlang des Friesheimer Donaudamms in Richtung Donaufauf, nach überque-

ren der Donaustauer Brücke ging es weiter auf dem Donauradweg in Richtung Tegernheim. Da gemütlich in die Pedale getreten wurde und die Strecke auch für die Kinder ideal war, gestaltete sich der Weg an den Donauauen zu einem echten Naturerlebnis. Eine ebenso spannende wie auch erholsame Unternehmung, ganz nach dem Geschmack der vielen Teilnehmer.



Unterwegs wurde eine kleine Pause eingelegt, nicht nur zur Freude der Kinder, denn Feuerwehrvorstand Andreas Lingauer und Vize-Vorstand Hermann Lehner versorgte Jung und Alt mit Getränken und „Gummibärchen“, ehe es weiter nach Tegernheim zum Gasthaus Götzfried ging. Für den Großteil der Radler ging es weiter zu einer Besichtigungstour auf die Donaustauer Burg, während es den restlichen Teil der Gruppe in Richtung Heimat zog. Vor allem die Kinder zeigten sich von der alten Ruine beeindruckt. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

**ERGO**  
Versichern heißt verstehen.

**Gebt mir doch einfach einen guten Grund für eure neue Kfz-Versicherung.**  
Hier ist er: Kasko Plus.

D.A.S. Hauptgeschäftsstelle Albert Laschinger  
Bahnhofstr. 9      Laurentiusstr. 19  
93104 Sünching      93092 Barbinger-Eltheim  
Tel. 09480/94050      Tel. 09481/942386  
Fax 09480/940520      Fax 09481/942386  
Mobil: 0170/4061317  
email: [albert.laschinger@das.de](mailto:albert.laschinger@das.de)

## ! BITTE ALLE TERMINÄNDERUNGEN MIT HERRN BÜBL, TEL. 09401/9229-17 ABSPRECHEN!

### TERMINE DER VEREINE UND KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN IN BARBING

#### OKTOBER

01.10.		FFW Vereinsausflug
02.10.		Erntedank
03.10.		Radlrallye für die Jugend
08.10.	14.00	KDFB Meditationswanderung
09.10.		Ausflug Kirchenchor
14./21./28.10.		
	19.00	Donaumöwe Königsschießen
16.10.		Kirchweih
17.10.	19.30	OGV Kirchweihmontag
29.10.	19.00	KLJB Kirwaparty

#### NOVEMBER

11.11.	19.00	Donaumöwe Jugend-Eltern-Schießen
12.11.	19.30	OGV Abschlussfeier
12.11.	19.00	KLJB Jugendgottesdienst in Sarching, anschließend Jahreshauptversammlung
13.11.		Volkstrauertag der Vereine
19.11.	20.00	Donaumöwe Königsschießen
26.11.		JBK Weihnachtsfeier
27.11.		Seniorenachmittag der Gemeinde
29.11.	19.45	KDFB Adventfeier
28.11.-01.12.		TVB Sammlung für Christbaumversteigerung

### TERMINE DER SARCHINGER VEREINE

#### OKTOBER

02.10.	19:30	SV Sarching Generalversammlung
09.10.		KDFB, Herbstbasar «Alles fürs Kind» (Pfarrsaal)
10.10.		SV Sarching Ski Beginn der Skigymnastik
14.10.		Schützen, Kirtaschießen
15.10.		KDFB Weinfest
21.10.-22.10.		Schützen, Jugendpreisschießen Sektion
29.10.		KDFB Theater Weiden «Bruder Konrad»
29.10.		KLJB, Kirtaparty beim Deutsch
29.10.		OGV Jahresabschluss
31.10.	20.00	Schützen Generalversammlung

#### NOVEMBER

05.11.		KLJB Junggottesdienst und Jahreshauptversammlung
05.11.		Schützen Gauehrenabend
11.11.		Kindergarten Martinszug
11.11.		SV Sarching Vorstellung Prinzenpaar
12.11.	09:00	Fischerverein Arbeitseinsatz an der Hanfgrube (Treffpunkt: Hanfgrube)

12.11.	18:30	KSV Volkstrauertag (Treffpunkt Haus der Vereine)
17.11.		KDFB Weihnachtliches Basteln
19.11.		Theater im Haus der Vereine
20.11.		Theater im Haus der Vereine
26.11.		KDFB Christkindlmarkt-Fahrt
26.11.		Theater im Haus der Vereine
27.11.	14:30	Pfarrgemeinde Alternachmittag
27.11.		Theater im Haus der Vereine

### TERMINE DER VEREINE UND KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN ILLKOFEN

#### OKTOBER

Oktober		KDFB Eltheim: Oktoberrosenkrantz, anschl. Kegeln
01.10.	20.00	Theateraufführung der fidelen Bauernbühne Illkofen im Sportheim
03.10.	15.00	Filmvorführung «Alte Schule» Illkofen
ab 05.10.	19.00	KDFB Eltheim: Wirbelsäulengymnastik mit Frau Gfüllner
08.10.	14.30	KDFB Eltheim: Führung (Ausgrabungen) «Document Niedermünster»
08.10.	20.00	Theateraufführung der fidelen Bauernbühne Illkofen im Sportheim
11.10.	19.00	Haus der Vereine Friesheim - Vortrag: Der Ausbau der Donau im Bereich der Gemeinde Barbinger - Hr. Dipl.-Ing. W. Schmutz; Veranstalter: CSU Ortsverbände
15.10.	20.00	Theateraufführung der fidelen Bauernbühne Illkofen im Sportheim
22.10.		«Wirtshausgaudi» des BV Illkofen im Sportheim
22.10.	20.00	Kirtatanz der Friesheimer Vereine
29.10.	20.00	Theateraufführung der fidelen Bauernbühne Illkofen im Sportheim

#### NOVEMBER

05.11.	19.00	Informationsveranstaltung des BV Illkofen für die Dorfgesellschaft zur Fahnenweihe 2014
15.11.		KDFB Eltheim: Kochen mit Hackfleisch mit Frau Elisabeth Gerl
20.11.		Volkstrauertag in der Pfarrei
26.11.		Christbaumversteigerung der FF Eltheim
26.11.		Christbaumversteigerung der FF Illkofen
27.11.		Dorfweihnacht in Friesheim

## BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! – Bereits seit 30 Jahren

### BRK + Ihre Ambulante Pflege

in und um Barbing

Unsere Leistungen:

- ambulante Alten- und Krankenpflege
- **Verhinderungspflege**
- hauswirtschaftliche Versorgung
- **Betreuungsangebote für Demenzkranke (Einzelbetreuung im häuslichen Umfeld) nach § 45 SGB XI**
- Vermittlung von weiteren Dienstleistungen
- Beratung zur häuslichen Pflege
- Hausnotruf, Essen auf Rädern, Fahrdienst
- **Betreuung Ihrer Wohnung bei Abwesenheit bei Reisen oder Krankheit (Kleintier- und Pflanzenservice)**

Auf Ihren Anruf freut sich:

Fr. Ursula Lindner

Tel.: 09401- 915900 oder 0176 - 200 244 59

BRK – Alle Hilfen aus einer Hand

## Erna und Franz Heitzer feierten Goldene Hochzeit

„Mein Gott, wie schnell die Zeit vergeht“, meinte das Jubelpaar Erna und Franz Heitzer, die sich vor 52 Jahren auf der Karether Kirta unsterblich ineinander verliebten und die ganze Nacht durchtanzten, schwärmt Erna, eine geborene Fischer und gebürtige Eltheimerin.



Sie war damals für den Karl-Metzger aus der Ostengasse tätig und Franz Heitzer, der gelernte Brauer, der in Bayerbach in Niederbayern das Licht der

Welt erblickte für die Spitalbrauerei. „Wir beide waren auf der Kirta zum Arbeiten, aber irgendwann hat man auch Feierabend, so die beiden verschmitzt“. Zwei Jahre später führte der damals 18-jährige Franz seine Erna in Eltheim vor den Traualtar. Getraut hatte die beiden damals Pfarrer Fleischmann. Sohn Franz machte das Glück der beiden perfekt. „Hochzeitsreise gab es keine, denn jeder Pfennig wurde für das Eigenheim gespart“ erinnert sich das Jubelpaar, dafür wird heute alles nachgeholt. Anlässlich ihrer Goldenen Hochzeit ging es diesmal nach Brüssel. Viele ranghohe Politiker lockte Heitzer zu Diskussionsrunden nach Illkofen, wie beispielsweise Staatsministerin Christine Haderthauer oder Landtagspräsidentin Barbara Stamm, aber auch einige heute ehemalige Ministerpräsidenten. Über 20 Jahre war Heitzer zudem Kommandant der Eltheimer Feuerwehr und wurde inzwischen zum Ehrenkommandanten ernannt. „Franz hat die Modernisierung der Eltheimer Wehr eingeleitet und viele Impulse gegeben“, freut sich Bürgermeister Albert Höchstetter, der es sich nicht nehmen ließ dem Jubelpaar die herzlichsten Glückwünsche zu überbringen. „Das Zusammenwachsen der politischen Einheiten von Eltheim bis Barbing, war dem Franz nicht nur damals, sondern ist ihm auch heute noch unendlich wichtig“, so das Gemeindeoberhaupt.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

**A.F. BAUER**  
Mineralöl

Ihr Partner für  
Heizöl, Super Heizöl,  
Pellets,  
Kraftstoffe und  
Schmierstoffe

Schmierölanlagen  
Beratung und Einbau

Ehrlich gut.

A. F. Bauer GmbH  
Gutenbergstraße 22  
93128 Regenstauf  
Telefon 09402/942-129  
oder -132  
Fax 09402/942-137

„Der zweite Frühling“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Das romantische Gartenhäuschen ausbauen? Oder endlich die Orte sehen, die Sie schon immer gemeinsam besuchen wollten? Ganz gleich, was Sie vorhaben, wir optimieren Ihre Kapitalanlagen so, dass Sie sich Ihre Wünsche erfüllen können.

Sprechen Sie einfach persönlich mit Ihrem Berater oder rufen Sie an unter ☎ 09403 9501-0.

Raiffeisenbank  
Oberpfalz Süd eG



## „Kirtatanz“ der Friesheimer Vereine am 22.10.2011

Am Samstag, den 22. Oktober 2011 findet der traditionelle „Kirtatanz“ der Friesheimer Vereine statt. Beginn ist um 20.00 Uhr im Haus der Vereine. Für Kurzweil und musikalische Unterhaltung sorgen die „Denglinger Buam“.

Für's leibliche Wohl ist natürlich ebenfalls bestens gesorgt. Auf ihren Besuch und heitere Stunden mit Tanz und guter Laune freuen sich die Friesheimer Vereine.

## Weinfest des Frauenbundes Illkofen-Friesheim

Im Friesheimer Haus der Vereine fand das traditionelle und urgemütliche Weinfest des Frauenbundes Illkofen-Friesheim statt. Die Damen des Frauenbundes brillierten als fantastische Gastgeber. Das Frauenbundteam unter Leitung von Gerda Skasik war sich dieser Verantwortung durchaus bewusst und hat sich für die Ausgestaltungen und Ausstattung des Weinfestes sehr viel Mühe gegeben. Fleissige Hände haben dekoriert und aus dem Saal des Vereinsheims eine lauschige Weinstube gezaubert. Zur großen Begeisterung der Kinder, aber auch nicht zuletzt für die Erwachsenen wurde ein Kickerturnier ausgerichtet. Nur zu gern gaben sich die zahlreichen Gäste aus Nah und Fern ein Stelldichein bei Wein und fröhlicher Unterhaltung. Von dem stimmungsvollen und herbstlich geschmückten Ambiente ließ man sich mit köstlichen Hausmacher Spezialitäten verwöhnen. Aber auch das zeitgleich organisierte Kickerturnier erhöhte den Geselligkeitsfaktor. Alexander Skasik und Martin Gröschl sowie Fritz Skasik und Albert Gröschl, die Organisatoren des Turniers, hatten alle Hände voll zu tun.

Nicht nur bei den Kindern, auch bei den Erwachsenen stieg beim rasanten Spiel an den Stangen der Spaßfaktor ins Unermessliche, denn nicht nur die „Kicker“ auch die Zuschauer hatten dabei ihren Spaß. Unbeantwortet blieb die Frage, ob der Ausschnitt des weiblichen Gegners als Beeinträchtigung des Spielers zu bewerten sei. Bei Vorsitzender Gerda Skasik und ihrer Teampartnerin Helga Neumeier sorgte dafür der ständige Standortwechsel von drittem Bürgermeister Hans Thiel und Heinz Kroschinski für Verwirrung. Souverän im Spiel blieben hingegen Gemeinderat Hermann Lehner und Teampartner Ferdinand Bübl, die auch letztlich um Mitternacht zu den Siegern des Turniers gekürt wurden. Für die „Verlierer“ Albert Gröschl und Fritz Skasik war der entronnene Sieg kein Problem, denn das „Zielwasser“ entlohnte die beiden. Auch für das Siegerteam gab es, wie könnte es für ein Weinfest anders sein, ein gutes Tröpfchen, dass man zum Ende des Weinfestes redlich teilte. Das Kickerturnier war allerdings nur einer der Höhepunkte des Weinfestes, denn auch in die-

sem Jahr wurde wieder eine Weinkönigin gesucht. Um in diesem Jahr in die Endausscheidung zu gelangen, musste anhand eines Fragebogens Fragen beantwortet werden. Zur Freude der Vorsitzenden Gerda Skasik machten fast alle Frauen mit, egal ob jung oder jung geblieben. Nach Auswertung stand fest, dass zwanzig Damen in die Endausscheidung gelangten.



Sie hatten alle Fragen richtig beantwortet. Dritter Bürgermeister Hans Thiel hatte dann die ehrenvolle Aufgabe per Los die Weinkönigin des Jahres 2011 auszuwählen. Das Los fiel auf Andrea Gröschl, die unter großem Beifall der Gäste mit einer Schärpe gekürt wurde. Skasik und Thiel gratulierten mit einem Blumenstrauß und einer Flasche Wein zum Titel. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Holzfenster- und Wintergarten-Renovierung



mit Aluminium

Wir verwandeln Ihr gutes Holzfenster in ein modernes Holz-Alu-Fenster.

- nie wieder streichen
- innen Holz außen Alu
- dauerhafter Schutz

- Möbel nach Maß
- Innenausbau
- Fenster – Haustüren
- Zimmertüren – Gleittüren

**Schreinerei  
Freundorfer**

Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01 / 84 00  
www.schreinerei-freundorfer.de

## Fischerprüfung 2012

Die Anglerfreunde Kiefenholz halten für die Fischerprüfung 2012 einen Vorbereitungslehrgang ab. Der Lehrgang beginnt am 07. Januar 2012 und dauert bis 25.02.2012. Er findet in Kiefenholz im Gasthaus Peutl statt. Anmeldeschluss zur Fischerprüfung 2012 ist der 01. Dezember 2011. Ohne Vorbereitungslehrgang wird man nicht zur Prüfung zugelassen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei: Hans Lanzinger, Telefon: 09482/3262, Handy: 0160/99837366, e.mail: hans.lanzinger@web.de

## Engagierte Babysitter/innen gesucht

Im Oktober 2011 veranstaltet der Baby- und Kinder-sitterdienst der Servicestelle für Familien des Landkreises Regensburg erneut einen Qualifizierungskurs zum Babysitting. Gesucht werden engagierte junge Leute, Mütter oder auch jung gebliebene ältere Menschen, die Freude am Umgang mit Kindern haben. Im nächsten Kurs, der am 21. und 22. Oktober 2011 an der Universität Regensburg, Vielberth-Gebäude, Raum 0.15, stattfindet, werden entwicklungspsychologische Grundkenntnisse, notwendige Pflegemaßnahmen und Informationen zur richtigen Ernährung, Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten und Erste Hilfe vermittelt sowie rechtliche und versicherungstechnische Fragen geklärt.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Kurses können die Teilnehmer/innen dann als ausgebildete Babysitter kostenfrei vom Babysitterdienst der Servicestelle des Landratsamtes und dem ehrenamtlich

organisierten Babysitterdienst Max und Moritz an interessierte Eltern in Stadt und Landkreis Regensburg vermittelt und in das Vermittlungs-Portal HYPERLINK „http://www.babysitterdienst.landkreis-regensburg.de“ www.babysitterdienst.landkreis-regensburg.de aufgenommen werden.

Weitere Informationen und Kursanmeldung bei der Servicestelle für Familien im Landkreis Regensburg, Maria-Luise Rogowsky, 0941/4009-358, service.familie@landkreis-regensburg.de oder unter Babysitterdienst Max und Moritz, Tel. 0700/629 667 489, babysitterdienst@gmx.de sowie www.babysitterdienst.landkreis-regensburg.de und www.derbabysitterdienst.de. Bei der Suche nach einem geeigneten Babysitter können sich Eltern ebenfalls an oben genannte Fachstellen wenden.

## Neues von der VHS für den Landkreis Regensburg

Die VHS-Außenstelle Barbing bietet im Oktober 2011 folgende Kurse und Veranstaltungen an:

X322250, Französisch Grundstufe 2, Beginn: 13.10.2011, 18:15 Uhr, (15 x), X410403, Tri-Yoga®, Beginn: 17.10.2011, 18:00 Uhr, (9 x), X442215, Wirbelsäulengymnastik, Beginn: 04.10.2011, 19:00 Uhr, (10 x), X442206, Wirbelsäulengymnastik, Beginn: 10.10.2011, 19:00 Uhr, (10 x), X442213, Wirbelsäulengymnastik, Beginn: 10.10.2011, 19:00 Uhr, (10 x), X550094, Didge-ridoo-Spielkurs (Anf.), Beginn: 19.10.2011, 18:00 Uhr, (8 x) X550096, Djembe Drumming, Beginn: 18.10.2011, 17:30 Uhr, (8 x), X562500, Square Dance (Schnupperkurs), Beginn: 14.10.2011, 19:30 Uhr, (2 x), X570332, Carpaccios, Beginn: 05.10.2011, 18:30 Uhr, (1 x). Weitere Informationen finden Sie im Programmheft der VHS oder unter www.vhs-regensburg-land.de. Anmeldung bei der VHS -Geschäftsstelle Tel. 09401 / 52550 oder info@vhs-regensburg-land.de.

Staatlich anerkannte  
Beratungsstelle  
für  
Schwangerschaftsfragen



-allgemeine Schwangerenberatung  
-Schwangerschaftskonfliktberatung  
-Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“  
-Empfängnisverhütung

Landratsamt Regensburg  
Gesundheitsamt  
Sedanstr. 1  
93055 Regensburg  
Tel. 0941/6002-0

# Glasbruch

**Sofortdienst**

- Glasreparaturen aller Art
- Energiesparender Isolierglas-Austausch
- Glaslösungen für Wohn- und Bürodesign
- KFZ-Windschutzscheiben Soforteinbau
- Kunst- und Bleiverglasung

Tel: 0 94 01 / 52 84 85 • glastechnik-moeck@t-online.de  
Fax: 0 94 01 / 52 84 86 • Traunreuter Str. 15 • Neutraubling  
Auf Wunsch Abrechnung mit Ihrer Versicherung!

## Eine sprudelnde Wärmequelle



So wird Ihr Garten zur Heizung. Mit der Wasser/Wasser-Wärmepumpe Logafix WPW90 I gewinnen Sie Ihre Wärme zu einem Großteil gratis aus dem Grundwasser. Lassen Sie sich ausführlich beraten und entscheiden Sie sich für ein optimales System von Buderus.



Wärme ist unser Element

**Buderus**



Altacher Straße 12 · 93092 Barbing/Ilkkofen

Wir bieten Ihnen:

- \* Bäderplanung
- \* Installation
- \* Heizungsbau
- \* Musterbad
- \* Solaranlage
- \* Spenglerei

Tel. (0 94 81) 4 69 · Fax (0 94 81) 4 49  
E-mail: griesbeck.h@t-online.de

Miteinander & füreinander leben!

**weidlich**  
Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch



„HIER FÜHLE ICH MICH ZU HAUSE.“

Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch.  
**DIE BESSERE PFLEGE.**

vollstationäre Pflege	C	Lebenszentrum Obertraubling
Kurzzeitpflege	C	
Fachabteilung für Patienten mit schweren erworbenen Hirnschädigungen	C	Josef-Wieland-Straße 1-3 93083 Obertraubling Telefon 09401 / 52 50 Telefax 09401 / 52 51 25
Fachabteilung für Patienten mit chronischer Ateminsuffizienz	C	
Fachabteilung für demenziell erkrankte Menschen	C	obertraubling@weidlich-pflege.de
klinische Nachsorge	C	www.weidlich-pflege.de
Betreutes Wohnen	C	
ambulanter Pflegedienst	C	

Besuchen Sie unser Haus völlig unverbindlich und informieren Sie sich über die Idee von der Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch. Oder rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie.

## Al Gabbiano

Eiscafé · Pizzeria · Restaurant  
**Frische Muscheln**

Jede große Pizza (Ø 34 cm)

vom Holzbackofen

zum Mitnehmen 6,50 €



Schlesische Straße 46  
Im Ladenzentrum  
93073 Neutraubling



Öffnungszeiten:

täglich durchgehend von 11 bis 24 Uhr geöffnet

**Telefon (09401) 1068**



Lerne den Tod verstehen, dann verstehst Du das Leben.

(Morrie Schwartz)

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartner in Barbing: Frau Elisabeth Waas • Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)

Regensburgerstr. 3 • 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 18 74 oder 2446

Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 15!

Vertrauen Sie unserer über 45 jährigen Erfahrung und unserer Kompetenz als Familienunternehmen und Meisterbetrieb. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause ohne dass Ihnen zusätzliche Kosten entstehen.



**BESTATTUNGEN**  
>>>FRIEDE<<

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 794004  
Adolf - Schmetzer - Strasse 22 • Prüfeninger Strasse 91  
und Landshuter Strasse 72

**NEU**  
IN BARBING

**WORLD OF JEANS**

**10% RABATT**

MIT DIESEM BARBINGER INFOBLATT-COUPON  
AUF DAS GESAMTE, NICHT REDUZIERT  
WORLD OF JEANS-SORTIMENT

**GRÖSSTE MARKEN-JEANS  
AUSWAHL IN DER REGION**

**DIESEL**  
FOR SUCCESSFUL LIVING

**REPLAY**

**G-STAR RAW**

**Pepe Jeans**  
LONDON

**M.O.D**  
MOD-DENIM.COM

**Levi's**

**MUSTANG**  
JEANS

**Wrangler**

**H·S**  
JEANS

**BigBlue**

**PIONEER**  
AUTHENTIC JEANS

**PIONIER**  
JEANS & CASUALS

**HERO**  
BY JOHN MEDOOK

**yest**

**FUGA**  
D · E · I · T · A · N · I · S

**CROSS**  
Jeanswear Co.

**no** secret

**one green elephant**

**LOST IN PARADISE**

**STOOKER**  
WOMEN MEN

**MOMENT**  
... und andere



**Hielscher** ★★★★★

**WORLD OF JEANS**

**QUAD-ROLLER-MOTORRAD**

Neutraublinger Str. 19 | 93092 Barbing bei Regensburg (direkt an der A3)

Tel.: 09401-5284990 | [www.hielscher-regensburg.de](http://www.hielscher-regensburg.de)

Mo. - Fr.: 09:00 - 18:00 Uhr | Sa.: 10:00 - 16:00 Uhr

**ÜBER 300 QUAD & ROLLER**  
NEU & GEBRAUCHT AUF LAGER